

# WAHLBEKANNTMACHUNG

Gemäß der Wahlordnung der TH Wildau (Amtl. Mitteilungen 20.06.2017)  
werden **Wahlen** für den

**Senat**, die **Fachbereichsräte INW & WIR**

sowie **Wahlen** für die

**dezentrale Gleichstellungsbeauftragte (Verwaltung)**

und die **stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte**

am

## Montag, 03. Juni 2019

9.00 - 15.00 Uhr durchgeführt.

Wer kann wählen?

**Mitarbeiter/innen und Studierende der TH Wildau**

*Wählerverzeichnisse, Wahl- und Grundordnung der TH Wildau sowie Formulare für  
Wahlvorschläge (Kandidatenlisten) liegen  
**ab 23. April 2019 in der Bibliothek aus.***

**Bitte tragen Sie sich als Kandidaten/Kandidatinnen ein.**

**Anfragen oder schriftliche Einsprüche**

sind zu richten an den Wahlvorstand,  
Postfach in Haus 13, Briefkasten 60

Weitere aktuelle Wahlinformationen finden Sie im Internet unter  
**TH Startseite / Hochschule / Organisation und Struktur / Akademische Selbstverwaltung / Wahlvorstand**  
bzw. sind dem Aushang des Wahlvorstandes in Haus 13, 1. OG zu entnehmen. Dort finden Sie auch ab  
17.05.2019 die eingereichten und zugelassenen Kandidatenlisten.

- Der Wahlvorstand der TH Wildau -

## 1) Was und wie wird gewählt? - Gegenstand und Art der Wahl

Die Vertreter/innen der in den Hochschulgremien (Senat, FBR INW, FBR WIR) werden in **personalisierter Verhältniswahl** (WO THW § 2 Abs.1) gewählt, d.h. Wahlberechtigte können Wählbare ihrer Gruppe (siehe Wählerverzeichnis) in Listen vorschlagen, dabei ist die **Zustimmung der Kandidaten/innen** Voraussetzung (siehe Punkt 4). (Wenn möglich, sollte eine Liste mindestens drei Kandidaten/innen enthalten, damit Nachrücker vorhanden sind.) Am Wahltag können Wahlberechtigte in freier, gleicher und geheimer Wahl **bis zu drei Listenkandidaten/innen ihrer Gruppe** wählen.

Die Wahlvorschläge für das Amt der **zentralen Gleichstellungsbeauftragten** und für das ihrer Stellvertreterin sind **getrennt** aufzustellen. **Eine Kandidatin kann nur für eines der beiden Ämter kandidieren.** Die Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterin werden nach dem Prinzip der **Personenwahl mit einfacher Stimmenmehrheit gewählt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre.** Die Amtszeit der Stellvertreterin endet ggf. vorzeitig mit der Amtszeit der zentralen Gleichstellungsbeauftragten.

## 2) Wer wählt und wer ist wählbar? - Wahlberechtigung und Wählbarkeit

**Wahlberechtigt** ist, wer zum Zeitpunkt der Abgabe der Wahlvorschläge und am Wahltag als Mitglied oder Angehörige/r der Hochschule ist und im Wählerverzeichnis geführt wird.

**Wählbar** in ein Hochschulgremium sind Mitglieder der Hochschule [§ § 58 - 60 BbgHG], die im Wählerverzeichnis stehen und bis zum Stichtag (13.05.2019, 15.00 Uhr) einen gültigen Wahlvorschlag eingereicht haben. Nicht wählbar sind Mitglieder der Hochschule, die Aufgaben der Personalvertretung wahrnehmen oder eine Leitungsaufgabe, die von dem zu wählenden Gremium kontrolliert wird, ausüben.

**Es wird angestrebt, dass in allen Gremien mindestens ein Drittel der stimmberechtigten Mitglieder Frauen sind [§ 59 (2) BbgHG].**

## 3) Wie und wann Einsprüche? - Einspruchsfristen und Wahlanfechtung

Einsprüche bzw. Wahlanfechtungen sind fristgemäß schriftlich mit Begründung beim Wahlvorstand (Anschrift siehe Seite 1) einzureichen. Gegen das **Wählerverzeichnis** kann vom Beginn der Auslage an bis zum **03.05.2019, 15.00 Uhr** und gegen die **Wahlvorschläge (Kandidatenlisten)** vom Beginn der Auslage an bis zum **21.05.2019, 15.00 Uhr** Einspruch eingelegt werden.

Die **Wahl** kann nach Bekanntgabe der vorläufigen Wahlergebnisse bis zum **07.06.2019, 15.00 Uhr** angefochten werden.

## 4) Wann und wie Wahlvorschläge? - Abgabefrist und Form der Wahlvorschläge (Kandidatenlisten)

**Wahlvorschläge** können bis spätestens **13.05.2019, 15.00 Uhr**, beim Wahlvorstand eingereicht werden. Dazu liegen Formulare in der Bibliothek in Halle 10 aus. Sie sollten möglichst **mindestens drei Bewerber/innen der jeweiligen Gruppe** enthalten, in der Hochschul- bzw. Fachbereich anzugeben sind. Wahlvorschläge können mit einem Kennwort versehen werden.

Die **Zustimmung der Kandidaten/innen der jeweiligen Gruppe durch persönliche Unterschrift** ist Voraussetzung für einen gültigen Wahlvorschlag.

## 5) Briefwahl

Auf schriftlichen Antrag, der mit Begründung vom **09.05.2019** bis zum **21.05.2019, 15.00 Uhr** (Eingang im Postfach) an den Wahlvorstand zu richten ist, werden die Briefwahlunterlagen acht Tage vor der Wahl zugesendet.

## 6) Rechtsgrundlage

§ 9 Abs. 2 Satz 2 der Grundordnung der TH Wildau vom 11. April 2007 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau 5/2007), geändert am 31.8.2009 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau 04/2010), und § 24 Abs. 1 der Wahlordnung der Technischen Hochschule Wildau vom 20.06.2017 (Amtliche Mitteilungen der TH Wildau 17/2017)